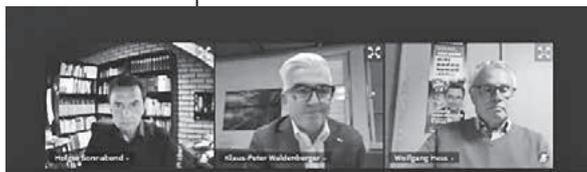


## Antike Demagogen und Populisten bei Griechen und Römern – topaktuell und online!

„lauffen will es wissen!“ im Videokonferenzformat



„Lauffen will es wissen“

### Antike Populisten

Prof. Dr. Holger Sonnabend

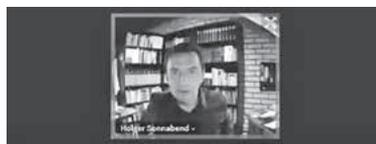
Der erste „lauffen will es wissen!“-Onlinevortrag, mit Live-Chat, war für alle Beteiligten eine Premiere. Für die Onlineveranstaltung wurde das datenschutzkonforme Videokonferenztool BigBlueButton genutzt. 120 Teilnehmer waren in der Spitze bei diesem neuen digitalen Format anwesend. Der Vortrag startete pünktlich um 19.30 Uhr. Schon eine Stunde vorher wartete der erste Gast in der virtuellen Lobby.

Ursprünglich sollte die Veranstaltung mit Prof. Dr. Holger Sonnabend noch vor der US-Wahl, im Herbst 2020, in der Stadthalle stattfinden. Thematisch hätte dies auch wunderbar gepasst, leider war es aber aufgrund der steigenden Infektionszahlen nicht mehr möglich, den Vortrag wie gewohnt in der Stadthalle abzuhalten. Dann wurde darüber nachgedacht, die Veranstaltung im März 2021 zu ermöglichen, aber auch daraus wurde, aufgrund der dritten Infektionswelle und des langen harten Lockdowns, nichts.

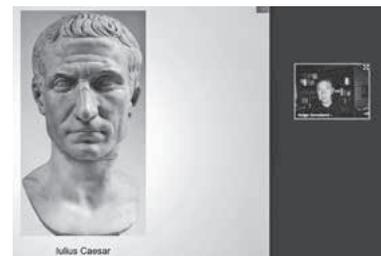
Um den Interessierten, als Alternative zum betrüblichen Pandemiegeschehen, endlich wieder einen an-

regenden Wissenschaftstalk bieten zu können, haben sich die Verantwortlichen der Stadt, der Moderator und Initiator der „lauffen will es wissen!“-Veranstaltungsreihe, Wolfgang Hess, und Prof. Dr. Holger Sonnabend darauf verständigt, die Veranstaltung im Videokonferenzformat abzuhalten.

Für die Beteiligten war der Onlinevortrag, trotz aller technischen Hürden, ein großer Erfolg. Keiner hatte mit 120 interessierten Gästen gerechnet, die sich von Prof. Dr. Sonnabend online durch die Antike führen lassen wollten.



Da die universitäre Lehre, seit Beginn der Pandemie, praktisch nur noch virtuell stattfindet, hielt Prof. Dr. Sonnabend, der am historischen Institut der Universität Stuttgart wirkt, seinen Vortrag souverän und routiniert. Er führte seine Zuhörer von der ersten Demokratie der Weltgeschichte in Athen, über das alte Rom, bis in die Demokratien der Gegenwart.



Beginnend mit Kleon, dem ersten Redner der auf dem Platz der Volksversammlung in Athen schrie und schimpfte, beschrieb Prof. Dr. Sonnabend wunderbar anschaulich die unterschiedlichen Typen von Populisten, die man damals wie heute in der Politik identifizieren kann. Auch die „Brot und Spiele“-Politik im alten Rom beschrieb Prof. Dr. Sonnabend als klassisches populistisches Mittel der römischen Kaiser, um die Bevölkerung auf die eigene Seite zu ziehen.

Der „ungekrönte Meister“, der den Spagat zwischen Eigeninteresse, Sympathien des Volkes und verantwortungsvoller Politik viele Jahre meisterte, war laut Prof. Dr. Sonnabend, aber der römische Kaiser Augustus. Augustus schaffte es, laut Sonnabend, dem Volk das Gefühl zu vermitteln, einer der Ihren zu sein – dies machte seine Art des Populismus zu etwas ganz Besonderem.

Für Fragen an Herr Prof. Dr. Sonnabend, war während des gesamten Vortrags die Chatfunktion aktiv. Die Talkrunde mit Diskutanten ist diesmal leider ausgefallen. Stattdessen wurde der gesamte Vortrag mitgeschnitten und kann auf der Homepage der Stadt Lauffen am Neckar, angeschaut werden.

Wann genau und in welchem Format der nächste „lauffen will es wissen!“-Vortrag in diesem Jahr stattfinden wird, bleibt abzuwarten. Klar ist, Wissen gibt's in Lauffen auch online: [www.lauffen.de/wissen-online](http://www.lauffen.de/wissen-online) ■

#### Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

13.05.2021 Christi Himmelfahrt

Dr. Villforth, Heilbronn  
TÄ Peter, Sülzbach  
TA Juppe, Angelbachtal

07131/30003  
07134/510635  
07265/7910

15.–16. Mai 2021

TÄ Brandenburg, Heilbronn  
Tierarztpraxis Cappel, Öhringen  
TA Modrovich, Gundelsheim

07131/200276  
07941/92720  
06269/429990

## Corona-Hotline des Landkreises Heilbronn

### Erreichbarkeit über die Feiertage

Die Corona-Hotline des Landkreises Heilbronn ist an den bevorstehenden Feiertagen Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag und Pfingstmontag sowie Fronleichnam jeweils von 12 bis 15 Uhr erreichbar. Einwohnerin-

nen und Einwohner des Landkreises können sich dann unter der Nummer 07131/994-5012 zu allgemeinen Fragen zum Coronavirus sowie zu Quarantänemaßnahmen informieren. ■